



„Salzgitter spielt“ zog am Samstag viele Besucher auf die Wiese neben den Piratenspielplatz.

YVONNE WEBER

# Ein Tag voller Spiele für Familien

**Yvonne Weber**

**Lebenstedt.** Emilia balanciert ein Papphäuschen auf einem Buch um die Hindernisse. Erik hüpfert von Zeitungsblatt zu Zeitungsblatt. Wenn es „Salzgitter spielt“ heißt, ist für viele Kinder der benachbarte Piratenspielplatz nur Nebensache.

Die Veranstaltung, die vom „Bündnis Leben mit Kindern“ initiiert wird, war am Samstagnachmittag wieder Anlaufpunkt für viele Familien. Zum 15. Mal eröffnete Erfinderin und Mitorganisatorin Sylvia Fiedler das Fest am Salzgittersee: „Ich bin begeistert, dass immer mehr Familien gezielt uns besuchen. Das zeigt: Die Veranstaltung ist ein tolles Format und funktioniert immer noch.“ Gemeinsam mit Ramona Steinmann von der Evangelischen-Familienbildungsstätte, Stephanie Temborius von der Katholischen-Familienbildungsstätte und Petra Stürmer von der Wohnbau Salzgitter organisierte sie den Nachmittag für die ganze Familie. 14 Spielstationen können die Teilnehmer kostenlos absolvieren und kommen so gemeinsam in Bewegung. Wer alle Stempel gesammelt hat, bekommt ein Geschenk. Die Bälle wurden vom Kinderschutzbund gesponsert. Die Institutionen haben sich die verschiedensten

Spiele ausgedacht: unter anderen gibt's einen Hindernislauf bei der Stadtbibliothek und der Wohnbau Salzgitter, einen Luftballonlauf bei der Awista – Familienzentren Awo, Vier gewinnt bei der Diakonie, ein Wikingerschach beim SOS-Mütterzentrum oder das große Schwungtuch bei Pro Familia.

„Es ist so schön, dass die Familien wieder gemeinsam ins Spielen kommen. Ein Großteil dieser einfachen Spiele kann auch zuhause nachgemacht werden“, berichtet Stephanie Temborius.

Die Institutionen stellen sich gleichzeitig auch den Menschen vor. Eine gute Möglichkeit, mit den Menschen in Kontakt zu kommen, weiß auch Ramona Steinmann: „Nach der Coronapause ist es wieder wunderbar, mit den Familien ins Gespräch zu kommen. Es ist wichtig zu hören, wie es den Familien geht.“

Und auch bei den Kindern kommen die Stationen gut an. „Das riesige Fußballdart ist besonders cool“, findet Erik Heinrich (8) und schießt den Ball auf die große Zielscheibe. „Ein rundum gelungener Nachmittag. Toll, dass die Salzgitteraner trotz des durchwachsenen Wetters alles so gut annehmen“, freut sich Mitorganisatorin Petra Stürmer abschließend.



Am Stand von Pro Familia konnten die Besucher von „Salzgitter spielt“ am Schwungtuch gemeinsam Spaß haben.

YVONNE WEBER